

# Gemeinde Am Mellensee

## Der Bürgermeister

### Verwaltungsvorlage

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Einreichendes Amt Kämmerei	Datum 22.04.2020	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk) 44/11/2020
-------------------------------	---------------------	--

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	27.01.2020
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	24.02.2020
Gemeindevertretung	11.05.2020

Betreff:

Beschluss der Haushaltssatzung 2020/2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

#### Beschlussvorschlag:

Auf Grund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) beschließt die Gemeindevertretung Am Mellensee:

1. Die Haushaltssatzung der Gemeinde Am Mellensee für das Haushaltsjahr 2020 und 2021 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen mit folgenden Änderungen\*:

*Die ordentlichen Erträge reduzieren sich im Haushaltsjahr 2020 von 12.421.106. EUR auf 11.921.106 EUR.*

*Die Reduzierung von 500,0 TEUR betrifft die Position 01 Steuern/Abgaben.*

*Die ordentlichen Erträge reduzieren sich im Haushaltsjahr 2021 von 12.687.218 EUR auf 12.187.218 EUR.*

*Die Reduzierung von 500,0 TEUR betrifft die Position 01 Steuern/Abgaben.*

2. Die vorliegende Gesamtinvestitionsübersicht für die Jahre 2020 bis 2024. Diese wird als Richtlinie für die Investitionsplanung beschlossen.
3. *Die mittelfristige Haushaltsplanung wird im Haushaltsjahr 2022 mit 450,0 T€UR, im Jahr 2023 mit 400,0 TEUR und im Jahr 2024 mit 300,0 TEUR in der Position 01 Steuern /Abgaben in Abzug gebracht.*

Die Anhörung der Ortsbeiräte der Gemeinde Am Mellensee erfolgte im Monat März 2020 in den jeweiligen Sitzungen.

\*Die Änderungen sind *kursiv* gekennzeichnet.

Der Haushaltsplan enthält gemäß § 66 BbgKVerf alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und Einzahlungen sowie die zu leistenden Aufwendungen und Auszahlungen. Der Haushaltsplan ist in einen Ergebnishaushalt mit Teilergebnishaushalten und in einen Finanzhaushalt mit Teilfinanzhaushalten gegliedert. Der Haushaltsplan ist Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde mit Stand vom 27.02.2020 aufgestellt. Auswirkungen der ab März entstandenen Krisensituation fanden noch keine Berücksichtigung. Die aktuelle Situation führt nach ersten Bescheidänderungen durch das Finanzamt dazu, dass die Gewerbesteuerereinnahmen um 25 % für die Haushaltsjahre (HJ) 2020 und 2021 in Abzug gebracht werden müssen. Das sind jeweils 275,0 TEUR. Weitere 25,0 T€UR wurden für die HJ 2020 und 2021 bei der Position Umsatzsteuer reduziert. Die Einkommenssteuer wird in beiden HJ mit je 200,0 T€UR in Abzug gebracht. Der Wert entspricht dem Niveau des Ergebnisses aus dem Jahr 2018.

Die mittelfristige Haushaltsplanung wird ebenfalls in der Position Steuern/Abgaben bis zum HJ 2024 an die Krisensituation angepasst.

In den Haushaltsjahren 2023 und 2024 sind im Investitionsplan 225,5 TEUR Zuweisungen und Auszahlungen geplant. Die Auszahlungen wurden nur im Bereich des Infrastrukturvermögens eingeplant. Investitionen für die Bereiche Erziehung, Bildung- und Sport, Brand- und Katastrophenschutz sowie für die Innere Verwaltung, sind nicht vorgesehen und müssen aus den noch zu beschließenden Rücklagen der Jahresabschlüsse ab dem HJ 2014 finanziert werden.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b> <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<b>Produkt</b>
<b>Veranschlagung</b> im Ergebnisplan <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein	im Finanzplan <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten) €	Jährliche Abschreibung <input type="checkbox"/> Ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein

Dezernat

Kämmerei  
zur Kenntnis

Bürgermeister